

trinkmahl

Rusitska und Schönfeld GbR

Sitz: **Hamburg**
Gründung: **Dezember 2015**
Gründer: **Simon Schönfeld und Nikolaus Rusitska**
Adresse: **Kedenburgstraße 22, 22041 Hamburg**
Pressekontakt: **info@trinkmahl.bio / 0172-6134898**

Über trinkmahl

trinkmahl ist das neue Produkt eines jungen Hamburger Startups. Ein Shake, der eine Mahlzeit vollständig ersetzt. Ideal für alle, die wie die beiden Gründer selbst, gerne mal keine Zeit für ein anständiges Essen haben. Aber trotzdem nicht auf eine vollwertige Mahlzeit verzichten wollen.

Das Unternehmen

trinkmahl, das sind Niko Rusitska und Simon Schönfeld. Zwei Hamburger, die dem Junkfood den Kampf angesagt haben. Mit ihrem Startup wollen sie die Welt des Essens nachhaltig verändern. Seit Dezember 2016 ist mit *trinkmahl frühstück* ihr erstes Produkt auf dem Markt.

Das Produkt

trinkmahl ist eine vollwertige Mahlzeit für alle, die auch mal keine Lust oder Zeit zum Kochen haben. Ein Beutel enthält genug Pulver, um mit etwas Wasser geshakt eine vollständige Mahlzeit zu ergeben. In zwei Minuten zubereitet, schmeckt *trinkmahl* und macht satt. Das Produkt ist aus kontrolliert biologischem Anbau und verzichtet ganz bewusst vollständig auf Aromen und Zusatzstoffe. Auch auf solche, die nach der Bio-Verordnung erlaubt wären. Dabei werden Rohstoffe aus der Region bevorzugt.

Das Besondere an uns

Zwei Hamburger Freunde

Das leidige Problem mit der fehlenden Zeit zum Frühstück und der Wunsch sich selbstständig zu machen. Diese beiden Themen kamen zusammen, als Niko und Simon, die

sich schon seit einer gefühlten Ewigkeit kennen, gemeinsam in einer Bar an der Hamburger Schanze saßen. Unter diesen Voraussetzungen lag die Idee *trinkmahl* zu schaffen nah. So war ein Abend mit einigen Bier die Geburtsstunde von *trinkmahl*.

Gründung mit Minimalkapital

Wieviel Kapital braucht man, um ein Unternehmen zu gründen? Ist es ohne Banken oder Investoren möglich? Das waren Fragen, denen die Gründer sich stellen mussten. Der Fokus sollte auf dem Produkt liegen, nicht darauf Berichte für Geldgeber zu schreiben. Es stellte sich heraus, dass es mit einem geringen Eigenkapital von 2.500€ , der richtigen Rechtsform und viel Eigenleistung durchaus möglich ist, ein Unternehmen wie *trinkmahl* auf die Beine zu stellen.

Qualität und Bio-Anbau

Nur die qualitativ hochwertigsten Zutaten werden in *trinkmahl* verwendet. Ein Produkt, das eine Alternative zu Junkfood darstellt, kann aus nichts anderem bestehen. Bio-zertifizierte Lebensmittel unterliegen in Europa den strengsten Kontrollen. Vom Anbau bis zum Endverbraucher ist lückenlos nachvollziehbar, wer sie wie und wann verarbeitet oder gelagert hat. Und das unter strengen qualitativen Vorgaben, denen sich *trinkmahl* stellt.

Transparenz und Kundennähe

Ein Startup hat einige Vorteile gegenüber den Konzernen, die den Lebensmittelmarkt dominieren. Die Nähe zum Kunden und die Möglichkeit, direkt mit ihm zu kommunizieren. Auch privat ist für die beiden Gründer *trinkmahl* ein ständiges Thema und das Feedback von Freunden und Bekannten fließt direkt in die Entwicklung des Unternehmens ein. Ein enges Verhältnis zu Produkt und Kunde sorgt dazu für eine Produktentwicklung ohne Kompromisse. Nach bestem Wissen und Gewissen, immer fair und transparent dem Kunden gegenüber.